



Hart umkämpft waren die Titel bei der Badminton-Kreismeisterschaft. Erst nach 200 Matches standen alle Gewinner in den 13 Disziplinen fest. ■ Foto: Wolters

200 Matches in 18 Stunden

Kreismeisterschaft im Badminton ein echtes Mammut-Turnier mit 13 Disziplinen
Philipp Schornberg vom Ausrichter Teutonia Lippstadt gewinnt in der A-Klasse

LIPPSTADT ■ Die Kreismeisterschaften im Badminton wurden jetzt ausgetragen. Ausrichter Teutonia Lippstadt begrüßte dazu etwa 100 Spieler aus acht Vereinen, die an drei Tagen in 13 Disziplinen ihre Titelträger ermittelten. Nach über 18 Stunden Spielzeit und nach 200 Matches konnten die Trophäen an die neuen Kreismeister übergeben werden.

Besonders ausgeglichen waren die Partien in den B-Klassen. Dort wurde kaum ein Spiel glatt in zwei Sätzen entschieden. Im Herreneinzel B lieferten sich vor allem Olaf Graupe und Mark Plümpe einen packenden Zweikampf. Den Einzug ins Finale konnte Mark Plümpe

knapp in drei Sätzen für sich entscheiden. Im Finale sahen sich dann beide Spieler abermals. Wieder konnte der Sieger nur in drei Sätzen ermittelt werden, der am Ende ebenfalls Plümpe hieß. Nicht weniger spannend waren die Damendoppel B. Dort hatten Michaela Kriar und Julia Kuhnert nur knapp das Nachsehen gegen das Anröchter Doppel Ute Brunnen und Astrid Schäfer-Bruch.

Besonders erfreulich waren die zahlreichen Meldungen in den Hobby-Klassen. So konnte man allein in den C-Klassen über 20 Spieler registrieren. Ihrer Favoritenrolle in den A-Klassen wurden erwartungsgemäß die Aktiven des 1. BV Lippstadt

gerecht und gewannen das Mixed, Herrendoppel, Damendoppel und Dameneinzel. Nur Philipp Schornberg von Teutonia Lippstadt konnte die BV-Dominanz durchbrechen und das Herreneinzel A souverän gewinnen. Somit sicherte er sich den Wanderpokal zum zweiten Mal hintereinander.

Zufrieden zeigten sich die Turnierleiter Jan Hendrik Körner, Michael Feller und Jens Ruhose.

Die Siegerliste der Kreismeisterschaft
Herreneinzel A: 1. Philipp Schornberg (Teutonia) 2. Guido Unger (1. BV) 3. Thupeesan Ponampalam (1. BV)

Dameneinzel A: 1. Mechthild Hennemeier (1. BV) 2. Susanne Grunwald (1. BV) 3. Nicole Feller (Teutonia)

Herrendoppel A: 1. Josef Keilbach / Martin Pietsch (1. BV) 2. Thorsten Brauer / Thupeesan Ponampalam (1. BV) 3. Mirko Münstermann / Holger Weinberg (Erwitte)

Damendoppel A: 1. Susanne Grunwald / Mechthild Hennemeier (1. BV) 2. Diana Grothe / Claudia Ptasincki (Erwitte) 3. Andrea Ruhose / Nicole Feller (Teutonia)

Mixed A: 1. Susanne Grunwald / Guido Unger (1. BV) 2. Mechthild Hennemeier / Tobias Göke (1. BV) 3. Silke Risse / Thorsten Brauer

Herreneinzel B: 1. Mark Plümpe (Teutonia) 2. Olaf Graupe (Rixbeck) 3. Rustam Sehdev (Teutonia)

Dameneinzel B: 1. Verena Hesse (Rixbeck) 2. Christiane Middeke (1. BV) 3. Christine Marx (Teutonia)

Herrendoppel B: 1. Sören Middeke / Christian Näffgen (Erwitte) 2. Olaf Graupe / Otmar Schall (Rixbeck) 3. Jörn Ruhose / Bastian Oberteigger (Teutonia)

Damendoppel B: 1. Ute Brunnen / Astrid Schäfer-Bruch (Anröchte) 2. Michaela Kriar / Julia Kuhnert (Teutonia) 3. Christiane Middeke / Meike Westen (1. BV)

Mixed B: 1. Ute Brunnen / Andreas Damm (Anröchte) 2. Christine Marx / Reinhard Schmidt (Teutonia/Erwitte) 3. Ramona Schumacher / Otmar Schall (Rixbeck)

Herreneinzel C: 1. Mike Shirley 2. Jo Schönholz (Erwitte) 3. Daniel Arndt

Herrendoppel C: 1. Jo Schönholz / Reinhard Schmidt (Erwitte) 2. Mike Shirley / Sunil Arora

Mixed C: 1. Lisa Janßen / Daniel Arndt 2. Adolfin Lobenstein / Mike Shirley